

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



INSTITUT FÜR THEORETISCHE BIOLOGIE

THEORETISCHE BIOLOGIE MODELLIERUNG

Prof. Hanspeter Herzel Dr. Grigory Bordyugov Sarah Lück Vorlesung: Montag 12:30 Uhr im Hörsaal 12 Übung: Montag 14:15 Uhr im Beratungsraum

10. Übung

Ausgabe: 7.01.13, Abgabe: 14.01.13, in der Vorlesung Beschriften Sie bitte Ihre Abgabe mit Namen und Matrikelnummer

NUMERISCHE INTEGRATIONSVERFAHREN

Betrachte folgende Differentialgleichung für die Funktion x(t) mit der Anfangsbedingung:

$$\frac{\mathrm{d}x(t)}{\mathrm{d}t} = f(x), \qquad x(t=0) = 1,$$

wobei f(x) = -x. Das Hauptziel folgender Aufgaben besteht darin, den Wert x(t = 1) mithilfe verschiedener numerischer Integrationsverfahren zu ermitteln und diesen mit dem analytisch bekannten Wert zu vergleichen.

(a) Das Euler-Verfahren. Aus der Approximation

$$\frac{\mathrm{d}x(t)}{\mathrm{d}t} \approx \frac{x(t+\Delta t)-x(t)}{\Delta t}$$
, Δt ist klein, aber endlich,

ergibt sich das explizite Euler-Integrationsverfahren:

$$x(t + \Delta t) = x(t) + \Delta t \cdot f(x(t))$$
.

Mithilfe des Taschenrechners bzw. Computers führe einzelne Schritte dieses Verfahrens aus und berechne x(t=1) mit drei verschiedenen Schrittweiten $\Delta t = \frac{1}{2}, \frac{1}{3}, \frac{1}{4}$.

NB: Die Anzahl der einzelnen Euler-Schritte, um den Wert x(t=1) zu berechnen, hängt von der Wahl von Δt ab!

(b) *Die Midpoint-Methode*. Hierbei wird das Euler-Verfahren durch einen zusätzlichen "halben Schritt" verbessert: die Ableitung f(x) wird an der Zwischenstelle $x(t + \Delta t/2)$ ausgerechnet. Den x-Wert an der Zwischenstelle gewinnt man anhand des einfachen Euler-Schrittes mit der halben Schrittweite von $\Delta t/2$. Das resultiert in folgender Formel:

$$x(t + \Delta t) = x(t) + \Delta t \cdot f \underbrace{\left(x + \frac{\Delta t}{2} f(x(t))\right)}_{x(t + \Delta t/2)}.$$

Berechne x(t=1) mithilfe des Midpoint-Verfahrens mit $\Delta t = \frac{1}{2}$ und vergleiche dieses mit den Ergebnissen der Euler-Methode.



HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



INSTITUT FÜR THEORETISCHE BIOLOGIE

(c) *Die Runge-Kutta Methode 4. Ordnung* stellt eine weitere Verbesserung der obigen Verfahren dar. Der Einzelschritt dieses Verfahrens lautet:

$$x(t + \Delta t) = x(t) + \Delta t \cdot \frac{k_1 + 2k_2 + 2k_3 + k_4}{6}$$

wobei

$$k_1 = f(x(t)), \qquad k_2 = f\left(x(t) + \frac{\Delta t}{2}k_1\right), \qquad k_3 = f\left(x(t) + \frac{\Delta t}{2}k_2\right), \qquad k_4 = f(x(t) + \Delta t k_3).$$

Berechne x(t = 1) mithilfe dieses Verfahrens mit $\Delta t = \frac{1}{2}$.

Mache dir klar, welche Bedeutung die Koeffizienten $k_{1,2,3,4}$ haben.

(d) Vergleiche die Ergebnisse aller drei Methoden mit dem analytisch bekannten Wert x(t = 1).